



ALDI SUISSE AG

CH-9536 Schwarzenbach · Niederstettenstrasse 3
Tel: +41 (0)71 980 20 10 · E-Mail: media@aldi-suisse.ch
www.aldi-suisse.ch

Medienmitteilung

Schwarzenbach, 03.04.2020

Als erster Schweizer Detailhändler führt ALDI SUISSE ein automatisches Zählsystem ein

Als Reaktion auf die vom Bundesrat erlassene Einlassbeschränkung im Detailhandel führt der Schweizer Discounter ALDI SUISSE ein innovatives, digitales Zählsystem am Filialeingang ein. Per sofort werden 110 besonders frequenzstarke Filialen mit dem sogenannten Crowd Monitor ausgestattet.

Nach erfolgreichen Tests in der Ostschweiz: 110 Filialen mit neuem Erfassungssystem

Der digitale Crowd Monitor soll bis auf Weiteres für einen dosierten Einlass in die ALDI SUISSE-Filialen sorgen und somit zur Gewährleistung des derzeit notwendigen Mindestabstandes zueinander beitragen. Die aktuelle Verordnung sieht je 10 Quadratmeter pro Person vor. Ziel ist es, dass die besonders frequentierten Filialen – insgesamt sind es 110 Filialen verteilt über die ganze Schweiz – bis zum 9. April mit dem Crowd Monitor ausgerüstet werden. Zuvor war das neue Zähl-System in vier Filialen – Bazenheid, Niederuzwil, Rickenbach und Sirnach – erfolgreich getestet worden. Die digitale Crowd Monitoring Lösung stammt von der Schweizer Firma ASE (Analysis Simulation Engineering) AG mit Sitz in Zürich.

Automatisches Zählsystem sorgt für Entlastung

Der innovative Crowd Monitor funktioniert komplett automatisiert und digital: Das Erfassungssystem führt eine bidirektionale Zählung der ein- und austretenden Kundinnen und Kunden durch, nachdem zuvor eine maximale Anzahl an Personen festgelegt wird. «Bei einer durchschnittlichen ALDI SUISSE-Filiale mit etwa 1000 Quadratmetern Verkaufsfläche sollten sich gemäss der aktuellen Verordnung maximal 100 Personen gleichzeitig in der Filiale aufhalten», so Martin Hagen, Projektverantwortlicher bei ALDI SUISSE. Das System funktioniert wie eine Ampel: Ist die Gesamtanzahl in der jeweiligen Filiale erreicht, weist das Smart Display am Eingang mittels einem roten Bildschirm auf einen vorübergehenden «Einlass-Stopp» hin. Sobald jemand die Filiale wieder verlässt bzw. sofern Kapazitäten frei sind, wechselt das Display wieder auf Grün. «Es freut uns, dass wir mit dem digitalen und komplett automatisierten Crowd Monitor eine hervorragende und zeitgemässe Lösung gefunden haben. So können wir für unsere Heldinnen und Helden, die Verkaufsmitarbeitenden in den Filialen, für etwas Entlastung sorgen, so dass sie sich voll und ganz auf ihre Hauptaufgaben im Verkaufsbereich konzentrieren können», erklärt Martin Hagen.

Über ALDI SUISSE AG

Die ALDI SUISSE AG ist ein Schweizer Unternehmen mit Hauptsitz in Schwarzenbach (SG) und gehört zur Unternehmensgruppe ALDI SÜD, einem global erfolgreich agierenden Detailhandelsunternehmen. Einfach, verantwortlich und verlässlich sind die Kernwerte des unternehmerischen Handelns. Das bedeutet, dass neben qualitativ hochwertigen Produkten zu dauerhaft günstigen Preisen auch für eine nachhaltige, umwelt- und tiergerechte Produktion gesorgt ist. Ein grosser Anteil des Umsatzes aus dem rund 1600 Produkte umfassenden ALDI SUISSE Standard-Sortiment wird mit Artikeln aus der Schweiz generiert. Mit über 3300 Mitarbeitenden und 213 Filialen etabliert sich ALDI SUISSE seit 2005 als einer der grössten Arbeitgeber im Schweizer Detailhandel.



ALDI SUISSE AG

CH-9536 Schwarzenbach · Niederstettenstrasse 3
Tel: +41 (0)71 980 20 10 · E-Mail: media@aldi-suisse.ch
www.aldi-suisse.ch

Für weitere Auskünfte:

ALDI SUISSE AG

Medienstelle

Storylead AG

Chollerstrasse 4

CH-6300 Zug

Telefon: +41 (0)71 980 20 10

E-Mail: media@aldi-suisse.ch

Internet: www.aldi-suisse.ch / [ALDI SUISSE AG - Pressecorner](#)